



Hennstedter Sportkurier

Jahrgang 7

Ausgabe 1/ 2008

Mai 2008

Themen in dieser Ausgabe:

- Titelthema S.1
- Fortsetzung Titelthema/Sportnotizen S. 2
- Kinderfasching 2008 S. 3
- Trainingsanzüge für die E-Jugend S. 4
- SSV-Jahreshauptversammlung 2008 S. 5
- Große Ehre für Norbert Delrieux S. 6
- SSV-Fußball-Altliga S. 7
- Infos/Impressum S. 8

Titelthema

Gemeinsam die Herausforderungen der Zukunft anpacken – enge Kooperation mit anderen Sportvereinen und Organisationen

Welchen Herausforderungen muss sich die SSV Hennstedt bereits jetzt und in der Zukunft stellen? Dies ist in erster Linie die demografische Entwicklung. Das bedeutet, rückläufige Bevölkerungszahlen und Überalterung der Gesellschaft. Hier müssen wir im Rahmen der Problembewältigung über eine Veränderung der derzeitigen Angebots- und Organisationsstrukturen nachdenken und zielorientiert handeln. Weiterhin zeichnet sich eine Verknappung der finanziellen Mittel bereits heute in den meisten Gemeinden ab. In Zukunft gibt es noch weniger Steuereinnahmen und dadurch weniger öffentliche Mittel für „Gesundheit, Sport und Erholung“. Bis heute wurden wir Vereine im alten Amt Kirchspielslandgemeinde Hennstedt gut von den Gemeinden bzw. vom Amt unterstützt (z.B. Sanierung und Bau von Sportstätten, Zuschüsse zu Sondervorhaben, usw.). Zielsetzung muss aber für uns Vereine sein, verstärkt weiterhin Kostenreduzierungen zu erreichen und das sportliche sowie das gemeinschaftsfördernde Angebot in den Vereinen zu erweitern. In den Sportvereinen, ist ein erhöhtes Anspruchdenken der Mitglieder und ein Streben nach Unverbindlichkeiten zu beobachten. Es wird auch immer schwieriger ehrenamtliche Mitarbeiter zu gewinnen. Im Rahmen der Jugendarbeit der Sportvereine müssen in der heutigen Zeit verstärkt auch soziale Aufgaben wahrgenommen werden. Hier arbeiten wir eng mit dem Jugendzentrum in Hennstedt zusammen.

Für eine zukunftsorientierte Sportentwicklung sind bedarfsgerechte und attraktive Sportstätten sowie Sporträume notwendig. Hier reichen teilweise die Kapazitäten der Sportstätten aufgrund der Nachfrage der Sportvereine nicht aus. Wir Sportvereine haben in unseren Gemeinden grundsätzlich sehr gute Rahmenbedingungen. Die vorhandenen Sportstätten sind in guten baulichen Zustand. Notwendige Sanierungsmaßnahmen bzw. Neubauten werden von „sportfreundlichen“ Gemeindevertretern meist einstimmig unterstützt. Die Gemeinden sind grundsätzlich „sportfreundlich“ (keine bzw. geringe Nutzungsgebühren für die Sportstätten, angemessene Zuschüsse), dies geschieht auch unter dem Gesichtspunkt junge Familie anzusiedeln oder auch am Ort zu halten.

Für die Zukunft bedeutet dies, weiterhin enge Zusammenarbeit mit der Politik bzw. den Schulträger, um schon bei der Sportstättenplanung kompetent mitwirken zu können. Bereits jetzt versuchen wir durch Absprachen und Koordinierung eine Optimierung der Nutzung der Sportstätten in unserem Bereich umzusetzen.

Im ländlichen Raum besteht im Wesentlichen eine Konkurrenz unter den Sportvereinen. Trotzdem gibt es auch hier Konkurrenz durch andere Sportanbieter, wie kommerzielle Fitness-Studios, Volkshochschulen, Krankenkassen, Tennishallen, usw. Diese verstärkte Konkurrenzsituation erfordert bzw. zwingt uns zu Kooperationen der Sportvereine, um zukunftsfähig zu sein.

Auch die Umstellung des Schulsystems (z.B. Ganztagschule. usw.) erfordert eine Kooperation mit den Schulen, da die Kinder und Jugendlichen länger in der Schule sind.

Alle diese Überlegungen haben dazu geführt, dass wir mit den Vereinen, SV Schlichting, TSV Delve, TSV Hollingstedt und TSV Linden eine Vereinbarung im April 2007 getroffen haben, in Zukunft enger zusammenzuarbeiten. Ziel ist, unsere Vereine zukunftsfähiger zu machen. Im Mittelpunkt der Kooperation stehen die Angebotserweiterung (mit Schwerpunkten) sowie ein vertrauensvoller Informationsaustausch.

Fortsetzung Seite 2



Vereinsnotizen

**NEUES AUS
UNSEREM VEREIN**

Spieleabend Am Freitag, den 25. Januar 2008 um 19.30 Uhr fand in Teten's Gasthof beim Vereinswirt Mehmet Ünal der traditionelle Spieleabend statt. Es wurde angeboten: Skat - Doppelkopf - Kniffeln, dabei gab es wieder viele Fleisch-preise zu gewinnen. Sieger beim Skat wurde Willi Thode, Sieger beim Doppelkopf wurde Hannes Kaeseler und Hannelore Wussow war Beste im Kniffeln. Die Stimmung bei den 40 Teilnehmern war sehr gut, obwohl die Beteiligung besser hätte sein können. Wir hoffen, dass sich im nächsten Jahr auch mehr jüngere Mitglieder beteiligen. Es ist eine Veranstaltung für den ganzen Sportverein!



Siegerin und Sieger mit ihren Pokalen:
von links nach rechts: Willi Thode, Hannelore
Wussow und Hannes Kaeseler

Fortsetzung von Seite 1

Die Kooperationsvereinbarung (Text) ist bewusst kurz gehalten und legt nur den Rahmen für unsere Kooperation fest. **Die Kernaussage ist: Jedes Vereinsmitglied kann die Angebote der anderen Vereine nutzen, solange Kapazitäten vorhanden sind**

Gemeinsam haben wir eine Übersicht über alle Angebote erstellt, um den Mitgliedern einen Überblick über die Angebotserweiterung durch die Kooperation zur Verfügung zu stellen. Diese Angebote wollen wir im Informationsblatt des Amtes Kirchspiellandgemeinden Eider demnächst veröffentlichen. Durch die Vernetzung der Vereine haben wir erhebliche Verbesserung im Hinblick auf Informationsaustausch und Zusammenarbeit der fünf Vereine erreicht. Wir arbeiten aber auch mit anderen Sportvereinen im Umfeld zusammen (z.B. Fußball, Handball, Tennis). Weiterhin besteht eine Vernetzung mit anderen Organisationen wie: Kooperationen mit den Schulen, Kindergärten, Jugendzentrum Hennstedt, Krankenkassen, usw.

Wir fünf Vereine haben uns auch kurzfristige, mittelfristige und langfristige Ziele gesetzt. Was sind aber die nächsten Arbeitsschritte? Unsere Ziele müssen noch genauer definiert und ein Zeitplan muss aufgestellt werden. Dabei konzentrieren wir uns vorerst auf: Angebotserweiterungen (mit Schwerpunkten), Optimierung der Nutzung der Sportstätten, gegenseitige materielle/personelle Unterstützung, Kostenersparnis (Vereine, Mitglieder), Mitgliedergewinnung bzw. Bestandserhaltung, Verbessern des Informationsaustausches, abgestimmte Öffentlichkeitsarbeit und verstärkte Zusammenarbeit mit der Politik.

Dabei wollen wir sicherstellen, dass die Identität der Vereine erhalten bleibt. Unser Motto ist:

Gemeinsam sind wir stärker!

Gerald Grimmer, 1. Vorsitzender, SSV Hennstedt

Die Abgeltungsteuer kommt.

Wir müssen miteinander reden.



Wir machen den Weg frei

Sparen und Anlegen

Ab dem 1. Januar 2009 werden alle privaten Kapitalerträge mit einem einheitlichen Steuersatz von 25 % besteuert: Zinsen und Dividenden aus Geldanlagen sowie Gewinne aus dem Verkauf von Wertpapieren und Investmentfonds.

Sprechen Sie mit uns. Wir sagen Ihnen, welche Vorteile die Abgeltungsteuer für Sie haben kann.



Raiffeisenbank eG Heide

Geschäftsstelle Hennstedt *Die Bank der Region
freundlich, fair & zuverlässig*

SSV
Hennstedt e.V.
www.
ssv-hennstedt.de



Kinderfasching 2008



03.02.2008

**Teten's Gasthof
Hennstedt**

Spaß, Spiel,
Tanz... von 14 bis 17 Uhr

Super-Disco

mit DJ Hertha



**!!! Eintritt für
Kinder frei !!!**

- Erwachsene zahlen 2 EURO und unterstützen damit die Durchführung der Veranstaltung -

Die Narren waren los

Kinderfasching 2008 ein voller Erfolg

Hennstedt (ah) Der Vorstand hatte im Namen der SSV geladen – und nach anfangs nur mäßiger Beteiligung füllte sich der Saal von Teten's Gasthof nach und nach – die Stimmung war dank DJ Hertha jedoch von Beginn an TOP! 70-80 Hexen, Piraten, Prinzessinnen und etliche weitere phantasievoll kostümierte Kinder feierten mit knapp 50 erwachsenen Begleitern einen bunten Nachmittag im Festsaal, den SSV-Jugendobmann Malte Ochsenknecht mit seinem Helferteam geschmückt hatte (Danke an alle Helfer!). DJ Hertha brachte den Saal mit passender Musik, lustigen Spieleinlagen und natürlich reichlich Naschies zum toben. Bei einigen Spielchen wurden auch die Eltern oder Großeltern mit ins Partyboot geholt. Zwar hätte der Saal noch etwas mehr Beteiligung verkraftet – der tollen Stimmung tat dies jedoch keinen Abbruch. Vielen wird das Motto des Tages von DJ Hertha noch heute in den Ohren klingen: „Hennstedt Helau!“

Hier noch ein paar Eindrücke des Nachmittags in Bildern:

(Fotos: Britta Flindt – vielen Dank, Britta – und Gerald Grimmer)



„Lebt der alte Holzmichel noch...“

DJ Hertha in action



Stuhltanz - ACHTUNG, gleich geht's weiter!



...dat schmeckt!!!!



**Werbung im
Sportkurier?**

**Tel. 04836 -
861342**



**Platzreifekurs exklusiv für die Mitglieder der Kooperationspartner
SSV Hennstedt, SV Schlichting, TSV Delve, TSV Hollingstedt und TSV Linden**

**Dieses Angebot haben wir für Sie mit den Verantwortlichen der
Golfanlage Apeldör zusammengestellt – nutzen Sie es!**

In diesem Kurs erlernen Sie alle Fertigkeiten, die zum Bestehen der praktischen und theoretischen Platzreifepfungen nötig sind. Im Gruppenunterricht zeigen Ihnen unsere Golfprofessionals an neun Tagen zu je zwei Unterrichtsstunden die Technik der Grundschiagarten. Weiterhin bringen sie Ihnen Wissenswertes und Nützlichs über Regelkunde, Taktik und den mentalen Anforderungen des Spiels bei. Die Platzreifepfung in Theorie und Praxis findet im Anschluss am 5. Juli statt. Nach erfolgreichem Abschluss der praktischen und theoretischen Pfung erhalten Sie die DGV - Platzreife.

Leistungen:

- 9 Doppelstunden (á 120 min), Praxis und Theoriepfung (ca. 3 bis 4 Std), 3 Logobälle, 1 Pitchgabel, 1 Ballmarker, Rangebälle, Leihschläger, Regelbuch

Termine:

16. Juni, 18. Juni, 19. Juni, jeweils 18 bis 20 Uhr
21. Juni 12 bis 14 Uhr,
23. Juni, 25. Juni, 27. Juni, 30. Juni, 2. Juli jeweils 18 bis 20 Uhr
Pfung am 5. Juli ab 12 Uhr (ca. 3 Std)

Kosten pro Person:

ab 5 Teilnehmer 259,- €
ab 10 Teilnehmer 199,- €

Bitte melden Sie sich bis zum 1. Juni 2008 unter 04836-99600 an.

Autohaus Schnoor unterstützt die E-Jugend der SSV großzügig

Trainingsanzüge gestiftet

Hennstedt (ah) Neue Trainingsanzüge – da leuchteten die Augen der SSV-Fußballjugend. Die Trainer Bernd Wolf und Jonas Tange bedankten sich im Namen der Kinder und des SSV mit einen kleinen Präsent und einem Blumenstrauß bei Sponsor Mirko Schnoor und Ehegattin Marina die eine kräftige finanzielle Unterstützung beisteuerten. Ab jetzt geht´s immer einheitlich zu Spielen und Veranstaltungen. Das nach der Übergabe der Trainingsanzüge ausgerichtete Heimspiel wurde dann auch standesgemäß mit 8:1 gegen TuRa Meldorf gewonnen.



stehend von links:
Mirko Schnoor und
Frau Marina
Schnoor, Trainer
Jonas Tange,
Tairon Rühmann,
Jan Phillip
Ruprecht, Tim
Springer, Finn Ove
Decker, Marek
Tille, Trainer Bernd
Wolf

sitzend von links:
Fynn Mathis
Ludwig, Jark
Lennart Decker,
Jan Niklas Müller,
Lukas Lamp,
Christof Petrowski,
Marvin Wolf, Felix
Trieloff

**WIR
BEDANKEN
UNS!**

Jahreshauptversammlung 2008

Weiterentwicklung steht im Vordergrund...

Hennstedt (ah) ...so dass erklärte Ziel des alten und neuen 1. Vorsitzenden der SSV Hennstedt, Gerald Grimmer. Über 70 ehrenamtliche Helfer betreuen 1.132 Mitglieder in neun Sparten und dabei soll es nicht bleiben. Durch gezielte Weiterentwicklung im Bereich des Kinder- und Jugendsport, aber auch bei Trendsportarten und im Seniorensport soll das Angebot noch breiter gefächert werden und sich noch mehr Menschen angesprochen fühlen. Dazu sei es notwendig, so Grimmer, dass weitere Mitarbeiter gewonnen werden, die sich ehrenamtlich engagieren möchten – und die auch bereit sind, sich aus- und fortbilden zu lassen. Die im vergangenen Jahr ins Leben gerufene Kooperation mit den benachbarten Vereinen (wir berichteten) war dabei nur ein erster Schritt. Immerhin konnte dadurch das Sportangebot für Vereinsmitglieder enorm erweitert werden. Kritisch betrachtete Grimmer in seinem Rückblick den Frauensportaktionstag 2007, in den viel Arbeit investiert wurde, der aber nur vereinzelt neue Mitglieder nach sich zog. Die anschließenden Berichte der Spartenleiter boten der Mitgliederversammlung einen Gesamtüberblick über die Tätigkeiten der Sparten und damit auch über die Arbeit, Erfolge und Aktivitäten im Gesamtverein. Traditioneller Bestandteil der Jahreshauptversammlung waren auch in diesem Jahr die Ehrungen für langjährige und verdiente Mitarbeiter (siehe graue Kästchen auf dieser Seite). Bei den diesjährigen Wahlen, die gemäß der Satzungsbestimmungen vorgesehen waren, gab es keine Überraschungen. Gerald Grimmer wurde als 1. Vorsitzender genauso in seinem Amt bestätigt wie Tanja Käseler als stellvertretende Schatzmeisterin, Axel Heesch als 2. Schriftführer, Heinke Frischmuth als Vereinsjugendturnwartin und Norbert Delrieux als Mädchen- und Jugendfußball-obmann. Auch die Beisitzer Jürgen Stegmann und Heinz-Martin Bock sowie alle von den Sparten gewählten Obleute wurden in Ihren Ämtern bestätigt. Der Vorstand bedankt sich bei allen ehrenamtlich Tätigen, Freunden und Förderern des Vereins und hofft auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit!

Ehrennadel in Silber
(25 Jahre Mitgliedschaft)

Janine Rohde, Helga Böbs, Rita Bootsmann, Ralf Carstens, Arne und Beate Damann, Reiner Diercks, Markus Dohrwardt, Waltraud Drefs, Dirk Friedrichs, Dieter Henke, Karin Henschen, Karin Schultz, Birgit Karstens, Ingelore Karstens, Ulf Kock, Bernd Lüders, Hilde Lütje, Uwe Martens, Emma Momsen, Käte Nagel, Almarie Ochsenknecht, Waltraud Rohde, Sebastian Rosinski, Marianne Santjer, Holmer Schirmacher, Thea Schwittay, Waltraud Sick, Ilse Steffen und Robert Theobald.

Bild unten: Für insgesamt 160 Jahre Vereinstreue geehrt: Karl Kultscher, Peter Vellguth und Peter Steffen (von links nach rechts)



60 Jahre Mitglied

in der SSV Hennstedt

Eine besondere
Ehrung erfuhren

**Günther Dohrwardt
und
Karl Kultscher.**

Beide sind seit **60**
(in Worten: sechzig!)

Jahren
Vereinsmitglied.

**Herzlichen
Glückwunsch!**

Ehrennadel in Gold

Für **50 Jahre**
Mitgliedschaft
im Verein verleiht
die **SSV** die
Ehrennadel in Gold.
Diese Auszeichnung
konnten in diesem
Jahr **Peter Steffen**
und **Jürgen Vellguth**
entgegennehmen!



Bild oben: Die künftigen Träger der silbernen Ehrennadel

DFB-Club der 100**Tolle Ehrung für Norbert Delrieux**

Hennstedt (ah) Norbert Delrieux – ein Name, der für ehrenamtlichen Einsatz für die SSV steht. Der Spartenleiter für Mädchen- und Jugendfußball bringt sich bereits seit Mitte der 90er Jahre als ehrenamtlicher Mitarbeiter im Fußballsport ein. Bereits seit 1994 ist er bei der SSV Hennstedt Jugendtrainer. Auch als Schiedsrichter ist er seit 1995 im ständigen Einsatz. Einer seiner Schwerpunkte war der weitere Aufbau der Fußballmädchenmannschaften bis hin zur Gründung einer Frauenfußballmannschaft im Jahr 2006. Hervorzuheben ist sein Engagement und sein Ideenreichtum, um Mädchen aber auch Jungen für den Fußballsport zu begeistern. Zur Motivation und für die Nachwuchsgewinnung sind folgende Aktivitäten beispielhaft zu nennen: Teilnahme an Turnieren im In- und Ausland (z.B. EIDER-Cup, Italien, Spanien, Dänemark, usw.), Schnuppertraining, Durchführen von Veranstaltungen für DFB-Fußballabzeichen, Fußball-Camp (auch auf der Hallig Hooge) und Teilnahme an der Mini-WM 06. Hier hat die SSV Hennstedt als einzige norddeutsche Mannschaft mit der D-Jugend beim Endrundenturnier in Duisburg teilgenommen. Für die Mädchen hat er zahlreiche Initiativen ergriffen, um hier neben der Grundlagenarbeit (Training) auch Gemeinschaftssinn und Teamgeist zu entwickeln. Die erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben für die Mädchen wie: „Das coolste Team“ (Sonderpreis vom SHFV), Wettbewerb „Schulkickerinnen“ und auch einen Malwettbewerb der Sportorganisationen. Seit 2003 hat er auch noch das Amt des Spartenleiters für den Mädchen- und Jugendfußball in der SSV übernommen. Er half damit dem Verein in einer Notsituation, da der amtierende Spartenleiter aus persönlichen Gründen überraschend zurück trat. Im Jahr 2006 hat er daneben die organisatorische Verantwortung für die Frauenfußballmannschaft übernommen. Seine Aufgaben als Spartenleiter sind sehr vielfältig, das geht vor Beginn der Serie um die Zusammenstellung der einzelnen Mannschaften, über Trainingszeiten, Spielbetrieb bis hin zur Meldung der Spielergebnisse. Weiterhin hat Norbert Delrieux unsere Projekte Schule und Verein sowie Kindergarten und Verein aktiv als Trainer mitgestaltet und sich engagiert eingebracht. Besonders sind seine organisatorischen Fähigkeiten als ehrenamtlicher Mitarbeiter sehr wertvoll. Verdienste hat er sich aber besonders beim Aufbau und der Weiterentwicklung des Mädchenfußballs in der SSV Hennstedt mit dem vorläufigen Abschluss der Aufnahme des Spielbetriebes einer Frauenfußballmannschaft 2006/2007 in der Bezirksklasse erworben.

Dieser Einsatz hat nun dazu geführt, dass er für den Kreisfußballverband Dithmarschen zum DFB -Ehrenamtsträger 2007 ausgewählt wurde. Eine runde Sache, denn die Ehrung war mit zwei tollen Tagen in Hamburg und Umgebung verbunden (siehe kleiner Kasten). Eine tolle Sache und eine schöne Anerkennung für viele, viele Stunden auf dem Sportplatz. Aus Schleswig-Holstein wurden die 14 Kreissieger 2007 und vom Hamburger Fußballverband 5 Preisträger sowie 3 Preisträger vom Bremer Fußballverband zu einem „Dankeschön-Wochenende“ eingeladen. Die Veranstaltung begann am Samstag, 26. April mit der Anreise der Sportfreunde aus Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen zum Treffpunkt im Schulungs- und Ausbildungszentrum des Hamburger Fußball-Verbandes in Hamburg-Jenfeld. Die Begrüßung wurde beim gemeinsamen Mittagessen von Volker Okun, Ehrenamtsbeauftragter und Schatzmeister im Hamburger Fußballverbände, vorgenommen. Nach dem leckeren Essen ging die Busfahrt zum Stadion, dort angekommen, wurden alle in den Presseraum des HSV geführt und vom Vorstandsmitglied Christian Reichert begrüßt. Nach ausführlichen Neuigkeiten über den Hamburger Sportverein stand die Führung durch das HSV-Museum auf dem Programm. Über das schwache Bundesliga-Spiel gegen Schalke 04 vor der ausverkauften Kulisse, das mit 0:1 endete, wurde schnell abgehakt. Die Rückfahrt zur Sportschule und gemeinsames Abendessen mit netten Gesprächen und sportlichen Diskussionen bis Mitternacht beendeten den 1. Tag des „Dankeschön-Wochenende“. Nach relativ kurzer Nacht und der Zimmerräumung sowie die Stärkung am Frühstücksbüffet ging die anschließende Busfahrt zu den St. Pauli Landungsbrücken wo eine 1 ½ stündige Fleetfahrt durch den Hamburger Hafen unternommen wurde und dann direkt durch die Alsterschleuse am Hamburger Rathaus angelegt wurde und im Ratsweinkeller Raum Rose das Mittagessen eingenommen wurde. Gegen 13.00 Uhr erschien dann der Staatsrat für den Bereich Sport, Andreas Ernst, der die feierliche Ansprache und Ehrung der DFB Ehrenamtsträger, durch die Überreichung einer Urkunde vorgenommen hat. Nach Beendigung der Ehrung und der Rückfahrt zur Sportschule endete das harmonische Wochenende.

(Text 1.Absatz von Gerald Grimmer, Erlebnisbericht 2. Absatz von Norbert Delrieux)

Sonnabend 26. April 2008

bis 11.00 Uhr Eintreffen der Preisträger aus Hamburg, Bremen und Schleswig-Holstein in der Hamburger Sportschule (Zimmerverteilung)
 11.30-12.30 Uhr Mittagessen in der Sportschule
 13.00 Uhr Abfahrt zum Stadion
 13.30 Uhr Empfang und Begrüßung durch den HSV-Vorstand - anschließend Führung durch das HSV-Museum
 15.00 Uhr Platzbelegung
 15.30 Uhr Anpfiff HSV vs. Schalke 04
 17.30 Uhr Rückfahrt zur Sportschule
 18.30 Uhr Abendessen und anschließend gemütliches Beisammensein

Sonntag 27. April 2008

ab 8.00 Uhr Frühstück
 9.00 Uhr Abfahrt zum Hafen
 9.30 Uhr Fleetfahrt
 11.00 Uhr Ankunft Rathaus
 11.30 Uhr Ansprache und Ehrung im Ratsweinkeller Raum Rose
 12.30-14.30 Uhr 5-Gänge-Menue im Ratsweinkeller
 15.00 Uhr Rückfahrt zur Sportschule und Verabschiedung

AUFRUF - TrainerInnen und BetreuerInnen gesucht

Die Mädchen- und Jugendfußballsparte sucht noch Trainer und Betreuer für verschiedene Mannschaften. Wer Spaß an der Arbeit mit Jugendlichen hat, melde sich bitte unter Tel. 04803-601893 bei Nordert Delrieux.

Fußball-Altliga

Fast Kreismeister (na ja, fast....)

Albersdorf/Meldorf (ah) Fast Kreismeister, so könnte man den Erfolg der SSV-Altliga-Fußballer bei den diesjährigen Hallen-Kreismeisterschaften der Altersklasse Ü-32 bezeichnen. Die Vorrunde in Albersdorf absolvierte man souverän und qualifizierte sich so für die Endrunde in Meldorf am 16.03.2008. In dem Sechserfeld der jeweils drei stärksten Vorrundenmannschaften aus zwei Gruppen wurde in Meldorf nach dem Modus „Jeder-gegen-Jeden“ dann der Kreismeister 2008 ausgespielt. Die SSV begann stark, legte zwei Siege vor, musste dann aber zwei bittere Niederlagen hinnehmen. Gegen den Marner TV wurde mit 0:2 verloren, vermeidbar aber insgesamt in Ordnung. Gegen Meldorf verlor man dann 2:5 nach 2:1-Führung, nachdem in den letzten Minuten die Abwehr aufgelöst wurde. Meldorf zeigte sich wenig dankbar dafür, dass man nur durch den Hennstedter Sieg gegen den Heider SV in der Vorrunde überhaupt die Qualifikation für die Endrunde erreichte. Zum versöhnlichen Abschluss gelang dann ein Sieg gegen den Süderholmer SV. Die Süderholmer belegten trotz der Niederlage bei Punktgleichheit dank des besseren Torverhältnisses den 2. Platz. Die SSV ist damit nur knapp an der Vize-Meisterschaft vorbeigeschrammt. Dennoch – ein toller Erfolg der SSV-Altligisten!

Vorrunde am 16.02.2008
in Albersdorf

TuRa Meldorf – SSV	1:1
SSV – BW Wesselburen	2:1
MTV Tellingstedt – SSV	1:3
SSV – Neunkirchner SC	3:0
SSV – Heider SV	2:1

Abschlusstabelle der Vorrunde, Gruppe 1:

1. SSV	11:4 Tore / 13 Punkte
2. BW Wesselburen	10:5 Tore / 10 Punkte
3. TuRa Meldorf	10:5 Tore / 8 Punkte
4. Heider SV	9:6 Tore / 7 Punkte
5. MTV Tellingstedt	6:10 Tore / 4 Punkte
6. Neunkirchner SC	1:17 Tore / 0 Punkte

So spielte die SSV-Altliga
in der Vorrunde (Foto unten):

Markus Kulstrunk im Tor, Torge Frech, Bernd Roloff, Matthias Range, Enno Dethlefs, Jörg Petersen, Rolf Flindt und Axel Heesch. Axel Denker, der aus beruflichen Gründen etwas später kam, brauchte nicht mehr eingreifen, da sich glücklicherweise kein Hennstedter Akteur verletzte.



von links nach rechts: Rolf, Jörg, Bernd Axel, Enno, Markus, Matthias und Torge: Auf den Schultern die Maskottchen Hendrik und Lissa.

Endrunde am 16.03.2008 in der Großturnhalle Meldorf

SSV – SG Eggstedt/Krumstedt	4:3
SSV – BW Wesselburen	2:1
SSV – Marner TV	0:2
Tura Meldorf – SSV	5:2
Süderholmer SV – SSV	0:1

**Fußball-Altliga –
hält Dich FIT!**

Abschlusstabelle der Endrunde:

1. Tura Meldorf	13:5 Tore / 13 Punkte
2. Süderholmer SV	8:6 Tore / 9 Punkte
3. SSV Hennstedt	9:11 Tore / 9 Punkte
4. Marner TV	6:7 Tore / 8 Punkte
5. BW Wesselburen	4:6 Tore / 4 Punkte
6. SG Eggstedt/Krumstedt	5:10 Tore / 0 Punkte

Die SSV-Altliga (Foto unten) spielte in der Endrunde mit:

Oben von links: Enno Dethlefs (3 Tore), Axel Heesch (1 Tor), Torge Frech (2 Tore), Jörg Petersen (2 Tore), unten von links: Matthias Range, Markus Kulstrunk (Tor), Hauke Schröder. Wesselburen steuerte ein Eigentor bei.



Jeden Mittwoch ab 18:30 Training der Altliga-Fußballer – Interessierte sind jederzeit willkommen!
Nicht vergessen – mittwochs – 18:30 Uhr – Sportplatz Seekoppel!!



Die besten Aussichten finden Sie oft ganz in Ihrer Nähe.

 Sparkasse
Hennstedt-Wesselburen

Wer mit offenen Augen durchs Leben geht, entdeckt mehr von unserer Region: ausgedehnte Landschaften, einmalige Natur, weite See – aber auch die besten Aussichten für neue finanzielle Ziele. Ob interessante Sparideen, chancenreiche Geldanlagen oder individuelle Vorsorge - sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gern! **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Impressum:

Herausgeber:

Spiel- und Sportvereinigung
Hennstedt e.V.
Horster Str. 9
25779 Hennstedt
Tel. 04836/8437

Redaktion:

Gerald Grimmer
Axel Heesch

Druck

Druckerei
Jürgen Schallhorn
Poststr. 1
25774 Lunden

Vereinslokal

Teten's Gasthof
Hennstedt
Inh. M. Ünal
Kirchenstr. 7
25779 Hennstedt
Tel. 04836/995366

Vereinsheim

Seekoppel
Tel. 04836/708



Weitere aktuelle Informationen und Termine auch auf der Homepage der SSV
www.ssv-hennstedt.de

KURZ NOTIERT - Breitensportpreis geht nach Hennstedt

Im Rahmen des Wettbewerbs des Breitensportpreises des Landessportverbandes Schleswig-Holstein konnte die SSV Hennstedt einen mit 500,00 EUR dotierten Preis erringen. Die Auszeichnung wurde in Kiel vom 1. Vorsitzenden Gerald Grimmer, der von Max Nagel und Gerda Grimmer begleitet wurde, entgegengenommen. Die Preisverleihung wurde persönlich durch den Vorsitzenden des Landessportverbandes vorgenommen. Der Wettbewerb war mit dem Thema: "Mein Sportverein ist etwas besonderes, weil ..." ausgeschrieben worden. Die SSV Hennstedt hat dies mit einem ausführlichen Bericht mit vielen Bildern und einer umfangreichen Dokumentation nachweisen können. Dies war aber nur möglich, da die beschriebenen Ereignisse und Aktivitäten nur mit Hilfe der vielen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Aktiven, die sich voll eingebracht haben, möglich. Daher haben alle in der SSV Hennstedt diesen Preis verdient und gewonnen.

Vielen Dank für das Engagement und den gezeigten Einsatz!

**Nahmen in Kiel den Breitensportpreis für die SSV entgegen:
Gerald Grimmer (3. von links), Max Nagel (4. von rechts) und Gerda Grimmer (3. von rechts)**

